



Pfarrbrief

für die Pfarreien

Corpus Christi

Maria Königin

St. Rupert

St. Wunibald

Ausgabe Sommer 2025



Habemus Papam
8. Mai 2025



Bilder: Jessica Krämer / dbk, bearbeitet von Andreas Rewitzer

WICHTIGE ADRESSEN UND ANSPRECHPARTNER:

Katholische Pfarrei Corpus Christi, An der Radrunde 155, 90455 Nürnberg

Tel. (0911) 88 44 91 / Fax (0911) 88 04 26

E-Mail: herpersdorf.nbg@bistum-eichstaett.de

Internet: www.corpus-christi-nuernberg.de

Katholisches Pfarramt Maria Königin, Seckendorfstr. 8, 90455 Nürnberg

Tel. (09129) 70 21 / Fax (09129) 26 89 2

E-Mail: kornburg.nbg@bistum-eichstaett.de

Internet: <https://www.bistum-eichstaett.de/pfarrei/kornburg>

Katholisches Pfarramt St. Rupert mit St. Wunibald, Gersweiler Str. 1a, 90469 Nbg

Tel. (0911) 48 20 13 / Fax (0911) 48 20 55

E-Mail: st.rupert.nbg@bistum-eichstaett.de

Internet: <https://www.st-rupert.de/>

Seelsorger:

Pfarrer Stephan Neufanger

Pfarradministrator Korbinian Müller, Tel.: (09129) 40 38 56,

E-Mail: kmueller@bistum-eichstaett.de

Pfarrvikar Vasile Vulpe, Tel.: (0911) 48 20 56, E-Mail: vvulpe@bistum-eichstaett.de

Gemeindereferent Michael Fass, Tel. (0911) 99 88 098,

E-Mail: mfass@bistum-eichstaett.de

Öffnungszeiten Pfarrbüros:

Corpus Christi

Mo, Mi & Fr von 09:00-11:00 Uhr und

Di & Do von 15:00-18:00 Uhr

Maria Königin:

Di von 15:00-18:00 Uhr

St. Rupert & St. Wunibald:

Do von 15:00-18:00 Uhr

oder jeweils nach telefonischer Vereinbarung

Konten:

Corpus Christi: VR-Bank Nürnberg, IBAN: DE93 7606 9559 0002 2833 60

Maria Königin: SPK Nürnberg, IBAN: DE24 7605 0101 0001 2544 91

St. Rupert & St. Wunibald: LIGA Bank, IBAN: DE44 7509 0300 0005 1160 82

Vorsitzende des Pfarrgemeinderats:

Eva-Maria Kaute, Ralph Puchta und Kristina Zalar

E-Mail: herpersdorf.nbg@bistum-eichstaett.de

Liebe Mitglieder im Pfarrverband am Ludwigskanal,

Sie halten den ersten gemeinsamen Pfarrbrief unseres Pfarrverbandes in Händen. Ein weiterer Schritt, damit die Pfarreien immer mehr zusammenwachsen.

Im Namen von Pfarrer Stephan Neufanger, Pfarrvikar Vasile Vulpe und Gemeindereferent Michael Fass möchte ich zuerst den verantwortlichen Redakteuren und Schriftleitern danken, die in mühevoller Abstimmungsarbeit diesen ersten Pfarrbrief erstellt haben. Wir sind stolz, solch engagierte Personen in unserem Pfarrverband zu wissen.

Dann möchte ich Ihnen allen danken, die Sie mit Ihren unterschiedlichen Gegebenheiten und Möglichkeiten den Prozess des Zusammenwachsens unterstützen: Mit dem gegenseitigen Besuch der Angebote in den jeweiligen Kirchorten, mit dem Verständnis für Büroöffnungszeiten und mit der Tatsache, dass nicht immer und überall alles stattfinden kann. Schließlich geschieht durch Ihr Engagement und Verhalten ein Zusammenkommen von Ihnen und den anderen Gläubigen in unserem Verband. Das heißt aber auch, dass manche unterschiedlichen Gepräge bestehen bleiben sollen und dürfen – so weit das nunmal möglich ist.

Biblich gesehen ist das ja ganz einfach. „Alle sollen eins sein: Wie du, Vater, in mir bist und ich in dir bin, sollen auch sie in uns sein, damit die Welt glaubt, dass du mich gesandt hast.“ (Joh 17, 21) Was hier bei Johannes so leicht und gleichzeitig auch kompliziert klingt, ist auch für Jesus eine Sache, die ganz leicht und nicht so einfach ist. Er sagt dies quasi als eigenes Testament im Anschluss an die Fußwaschung, bevor es für ihn in den Verrat, das Leiden und den Tod geht. Vielleicht ahnt er auch, dass es gar nicht so einfach werden wird zwischen den Jüngern, den Christen und all denen, die sich auf ihn berufen. Dass es unterschiedliche Konfessionen und darin Diözesen und Pfarreien geben wird und diese dann auch fusionieren und gemeinsame Pfarrbriefe herausbringen werden. Und jeder in verständlicher Weise stolz auf das ist, was selbst erarbeitet worden ist.

Für Jesus ist klar, dass ihn und seinen Vater nichts trennt. Dass dies eine unumstößliche Tatsache ist. Vielleicht ist es zu leicht gesagt und zu einfach, dass wir uns auch diese Worte zu eigen machen können und im Blick auf Gott – der für uns alle derselbe ist und den wir pfarreiunabhängig anbeten und verehren, im Idealfall sogar eine Beziehung zu ihm pflegen – als glaubende katholische Christen im Süden Nürnbergs ohnehin schon verbunden sind. Dass wir als Christen in unserem Leben Christus wissen, der sein Leben mit uns geteilt hat. Und zu dem wir uns in den unterschiedlichen Bezügen bekennen.

Somit ist der gemeinsame Pfarrbrief ein weiteres Mosaiksteinchen an dem großen Bild, das von uns allen gemeinsam gebaut wird, damit wir alle eins sind.

Korbinian Müller, Pfarradministrator

IN EIGENER SACHE

Liebe Mitglieder unseres Pfarrverbandes,

Sie haben es sicher bereits bemerkt:

Der bisher in den einzelnen Gemeinden etablierte und geschätzte Pfarrbrief hat ein neues Erscheinungsbild erhalten. Künftig wird er als gemeinsamer Pfarrbrief für alle vier Gemeinden unseres Pfarrverbandes - Corpus Christi, Maria Königin, St. Rupert und St. Wunibald - veröffentlicht.

Ausgehend von zahlreichen Gesprächen, Anregungen und Überlegungen im Pfarrgemeinderat sowie innerhalb der Gemeinden haben wir uns entschlossen, diesen neuen Weg zu gehen. Der Schritt hin zu einem gemeinsamen Pfarrbrief ist nicht nur Ausdruck eines gestärkten Miteinanders, sondern eröffnet auch die Möglichkeit, Informationen gebündelter, übersichtlicher und zielgerichteter weiterzugeben - sei es zu besonderen Ereignissen, Gottesdiensten oder verschiedenen Terminen. Und dies nicht nur im gesamten Pfarrverband, sondern auch weiterhin die einzelnen Kirchorte betreffend.

Zur besseren Orientierung haben wir zudem ein Farbleitsystem eingeführt, das sich durch den gesamten Pfarrbrief zieht und die unterschiedlichen Rubriken klar kennzeichnet:

Beiträge mit **übergemeindlichem Bezug** tragen eine **graue** Kopfzeile,

Beiträge aus **Corpus Christi** erscheinen in **Blau**,

Maria Königin in **Grün** sowie

St. Rupert und St. Wunibald in **Orange**.

Wir freuen uns sehr über Ihre Rückmeldungen zum neuen Konzept und sind offen für Ihre Anregungen und Verbesserungsvorschläge. Senden Sie diese gerne an am.ludwigskanal@bistum-eichstaett.de oder sprechen Sie uns direkt an.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine unterhaltsame Lektüre und Gottes reichen Segen!

Das Redaktionsteam (alphabetisch)

Kai Hauenstein (Corpus Christi)

Gerhard Kordel (Maria Königin)

Andreas Rewitzer (St. Rupert mit St. Wunibald)

Am 1. Mai 2025 fand im Pfarrverband Am Ludwigskanal das erste Mal seit langem wieder ein gemeinsamer Pilgergang aller vier Pfarreien statt. Unter der Leitung von Pfarrer Korbinian Müller und Pfarrvikar Vasile Vulpe begaben sich die Teilnehmenden zu Fuß auf eine spirituelle Reise durch alle vier Kirchen des Pfarrverbands - Maria Königin, St. Rupert, St. Wunibald und Corpus Christi.

Der Tag begann um 9:30 Uhr mit einem feierlichen Gottesdienst in Maria Königin, bei der die Pilgergemeinschaft sich unter dem Motto „Pilger der Hoffnung“ sammelte. Im Anschluss startete der Pilgerzug bei strahlendem Wetter in Richtung der nächsten Station in der Kettellersiedlung - St. Rupert.

Dort angekommen, begleitet vom Geläut, fand eine ausgedehnte Mittagspause statt. Hier wurde nicht nur neue Kraft für den weiteren Weg geschöpft, sondern auch der historische Hintergrund der Kirche beleuchtet. Pfarrer Müller sorgte mit einem kleinen Ballspiel zudem für beste Unterhaltung unter den Pilgernden.

Im Anschluss ging es weiter zur dritten Station: St. Wunibald. Hier gab Pfarrvikar Vulpe einen geistlichen Impuls und erläuterten die Wurzeln der Kirche, sowie die Traditionen der Gemeinde. Die ruhige Atmosphäre der Kirche bot Raum zur inneren Einkehr und Besinnung.

Der abschließende Wegabschnitt führte zur Kirche Corpus Christi, wo um 17:00 Uhr die feierliche Maiandacht stattfand. Mit gemeinsamen Gebeten und Gesängen zur Gottesmutter endete der Pilgertag in spiritueller Gemeinschaft und tiefer Dankbarkeit.

Pfarrer Müller und Pfarrvikar Vulpe bereicherten den gesamten Tag mit spannenden Einblicken in die Geschichte und Spiritualität der jeweiligen Kirchen. Die gelungene Kombination aus Bewegung, Gemeinschaft und Glaube machte diesen 1. Mai zu einem unvergesslichen Tag für die ca. 30 Teilnehmenden aus dem gesamten Pfarrverband.

Text: Kai Hauenstein - Bild: privat



FIRMUNG AM 17. MAI IM PFARRVERBAND

Dekan Dr. Junk firmte am Sonntag, 17. Mai 2025, in der Pfarrei Corpus Christi 34 Firmkandidaten aus dem Pfarrverband Am Ludwigskanal Nürnberg. In der feierlichen Messe konzelebrierten der Firmspender Dekan Karsten Junk, Pfarradministrator Korbinian Müller und Pfarrvikar Vasile Vulpe. Die CC-Band begleitete die Feier musikalisch.

Zur Firmvorbereitung wurde im Juli 2024 eingeladen. Während eines Gottesdienstes in St. Wunibald im Herbst 2024 stellten sich die Kandidatinnen und Kandidaten vor. Die Hauptamtlichen des Pfarrverbandes bereiteten die Firmkandidaten seitdem auf die Spendung des Firmsakramentes vor. Themen der Vorbereitung waren u.a. „Für das Leben brennen“, „Das Feuer in dir“, „Spuren der heiligen Geisteskraft „und „On fire – FIRMUNG“.



Die Konzelebranten während des Gottesdienstes der Firmung:
(v. l.) Vasile Vulpe, Firmspender Dekan Dr. Karsten Junk, Korbinian Müller
Text: Herbert Hänecke, Bild: Petra Abler,

**Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen
unsere Inserenten, die uns bei der Herausgabe
des Pfarrbriefes unterstützen.**



Siebzig Angehörige unseres Pfarrverbandes machten sich traditionsgemäß an Christi Himmelfahrt zur jährlichen Wallfahrt auf.

Die Wallfahrtskirche „Mariä Namen“ in Trautmannshofen war heuer das Ziel der Pilger. Mit dem Bus ging es vor die Tore von Trautmannshofen, um auf dem 3 km langen Pilgerpfad zu Fuß, angeführt von der katholischen Musikkapelle in der Trautmannshofer Wallfahrtskirche einzuziehen.

Gemeindereferent Michael Fass gab auf dem Pilgerweg geistige Impulse, während unser Pfarrer, Korbinian Müller, die Pilgerandacht gestaltete.

Schon seit 1382 befand sich am Ort ein kleines Kirchlein, das „unserer Lieben Frau“ geweiht war. Als 1432 die Hussiten den Ort brandschatzten, wurde, so die Legende, auch die in der Kirche befindliche Marienfigur ins Feuer geworfen, die aber auf wundersame Weise wieder unversehrt auf den Altar zurückkehrte. Dies galt als Anlass für die Marienwallfahrt. Der heutige Barockbau ist ein Werk des Baumeisters Dientzenhofer, Stuck- und Malerarbeiten, die ein hohes künstlerisches Niveau zeigen, wurden von einheimischen Kunsthandwerkern ausgeführt.

Was wäre jedoch eine Wallfahrt ohne die traditionelle Brotzeit, die man sich nach der Andacht beim „Geier“ in Sindlbach sichtlich schmecken ließ, zu dem die Musikkapelle auch nochmal einen „Zünftigen“ aufspielte. Dabei erwies sich Pfarrer Müller als professioneller Musiker, der mit seiner Tuba unsere Musikkapelle tatkräftig unterstützte.

Text: Gerhard Kordel, Bilder: privat



ERSTKOMMUNION 2025 IN CORPUS CHRISTI

Seit Oktober 2024 bereiteten sich 26 Kinder mit deren Familien unter dem Motto „Kommt her und esst“ auf den Empfang der Erstkommunion in Corpus Christi vor. In acht Treffen samstags oder sonntags erfuhren sie und ihre Wegbegleitungen durch ein Team von mehreren Engagierten der Pfarrei mehr über Jesus, Gott und die Kirche. Zu Beginn bzw. am Ende der Treffen stand immer ein gemeinsamer Gottesdienst. Außerdem zogen die Kinder als Sternsinger zu Beginn dieses Jahres durch die Straßen und brachten Gottes Segen. Wer mehr über die Erstkommunion in Corpus Christi 2025 erfahren möchte, findet noch mehr Informationen und Bilder in der Kirche an der hinteren Wand.

Text: Monika Andreas

Bilder: privat



Markus Hegewald zum Diakon weiht

Am 3. Mai 2025 wurde Markus Hegewald in der Basilika St. Ulrich und Afra, Augsburg durch Diözesanbischof Dr. Bertram Meier zum Diakon geweiht. Markus Hegewald war von 2018 bis 2021 als Pastoralassistent in unserem Pfarrverband am Ludwigskanal, Nürnberg in Ausbildung.

Seit September 2021 ist er im Bistum Augsburg als Referent für die Gemeindeentwicklung tätig. Er ist vor einigen Jahren in das Priesterseminar St. Hieronymus, Augsburg eingetreten, weil in ihm die Berufung zum Priester reifte. Die Diakonenweihe ist der erste Schritt hierzu, nächstes Jahr wird er zum Priester geweiht werden.



Markus Hegewald (3. v. L.) wurde von Diözesanbischof Dr. Bertram Meier zum Diakon geweiht.

Text und Bild: Herbert Hänecke

Gemeinschaft, Freude und ein Hauch von Regen

Am Wochenende des 31. Mai und 1. Juni 2025 feierte unsere Gemeinde das diesjährige Pfarrfest in Corpus Christi – ein Fest, das trotz kleiner Wetterkapriolen reich an Begegnung, Musik und guter Stimmung war.



Den Auftakt bildete am Samstagabend um 18:00 Uhr eine feierliche Maiandacht. Ein besonderer Höhepunkt waren die von Pfarrer Korbinian Müller dargebotenen Stücke auf der Violine und Bratsche, begleitet von Regina Pröll auf der Orgel und am Klavier.

Im Anschluss wurde das Pfarrfest offiziell eröffnet. Auch hier durfte die Musik nicht zu kurz kommen,

und begleitet vom Chor Charisma aus Essen sowie unserem Pfarrei-eigenem DJ, genossen die zahlreichen Besucher einen stimmungsvollen Abend mit guter Verpflegung und geselligem Miteinander.

Der Sonntag begann um 10:00 Uhr mit einem festlichen Gottesdienst, begleitet von der CC-Band und dem Kinderchor. Im Anschluss kam die Gemeinde zum gemeinsamen Mittagessen zusammen. Am Nachmittag wurde das Gelände rund um die Kirche noch lebendiger: Spiele, Buden, Tombola, Kaffee und Kuchen (und selbstgemachte Waffeln) sowie deftige Grillspezialitäten lockten Groß und Klein an. Für beste musikalische Unterhaltung sorgte wie auch schon in den vergangenen Jahren die katholische Musikkapelle Kornburg.

Daneben waren auch Aktionsstände der Bücherei Maria Königin, des kleinen Ladens Herpersdorf und des Vereins *HOPE for Ethiopian Pupils* vertreten.

Ein weiterer Höhepunkt des Nachmittags war die Verstärkung der alten Klöppel unserer Kirchenglocken. Nach spannenden Bietergefechten konnten sich am Ende vier Personen über je einen Klöppel freuen.



Leider spielte das Wetter an beiden Tagen gegen Ende nicht ganz mit – jeweils kurz vor Schluss kam es zu einem Wetterumschwung, was zu einem pünktlichen Ende des Fests führte. Dank des entschlossenen Einsatzes aller Helferinnen und Helfer sowie der tatkräftigen Unterstützung der Gäste konnten die Situationen sehr gut gemeistert werden. Dafür möchten wir allen Beteiligten auch an dieser Stelle nochmals von Herzen danken!

Zum Abschluss des Festes versammelten sich am Sonntagabend noch zahlreiche, teils vom Regen durchnässte, aber dankbare Besucher zur abschließenden Andacht in der

Kirche. Gemeinsam wurde innegehalten und für die erlebte Gemeinschaft gedankt. Insgesamt konnten wir an beiden Tagen knapp 400 Gäste begrüßen – ein starkes Zeichen für den Zusammenhalt in unserem Pfarrverband.

Herzlichen Dank an alle, die dieses Fest durch ihre Hilfe, Spenden und ihre Anwesenheit möglich gemacht haben!

Text: Kai Hauenstein; Bilder: Hauenstein, Hänecke, Serfort





50 Jahre Kath. Kinderhaus Kleinschwarzenlohe- Eine Erfolgsgeschichte



Das Kinderhaus Kleinschwarzenlohe feierte im Mai diesen Jahres ein besonderes Jubiläum: 50 Jahre erfolgreiche Arbeit für die Kinder und Familien der Gemeinde. Seit seiner Gründung im Jahr 1975 hat der Kindergarten Generationen von Kindern auf ihrem Weg in die Bildung und Entwicklung begleitet.

„Wir sind stolz auf die Geschichte unseres Kinderhauses, das mittlerweile aus Krippe, Kindergarten und Hort besteht.“ sagt

Melanie Aßmann, die Leitung. „Unser Kindergarten ist ein Ort, an dem Kinder sich wohl fühlen und ihre Potenziale entfalten können.“

Das Jubiläum wurde mit einer Andacht begonnen, bei der ehemalige und aktuelle Mitarbeiter, Eltern und Kinder zusammenkamen, um die Erfolgsgeschichte des Kindergartens zu feiern.

Text und Bild: Manuela Neubauer; Grafik: Melanie Aßmann



Nachruf

Völlig unerwartet verstarb am 8. Mai 2025 unser langjähriger Kassier Albert Schmid, der seit 1998 Mitglied unseres KAB-Ortsverbandes war

und uns in vielfältiger Weise tatkräftig unterstützte. Mehr als zwei Jahrzehnte verwaltete er als Kassenwart in vorbildhafter Weise die Finanzen unseres Verbandes. In tiefer Dankbarkeit möchten auch wir Abschied nehmen von einem Menschen, dem das verbandliche Engagement eine echte Herzensangelegenheit war.

Für die Vorstandschaft

Gerhard Kordel



Neues aus der Pfarrbücherei

◆ Aktion "Ich bin ein Büchereifuchs"



Die Vorschulkinder des katholischen Kindergartens Maria Königin und des evangelischen Kindergartens "Die Schlossknirpse" haben im März 2024 an der Aktion „Ich bin ein Büchereifuchs“ teilgenommen und kennen sich jetzt gut in unserer Bücherei aus.

Beim Abschlussfest, zu dem auch die Eltern eingeladen waren, erhielten die Kinder aus der Hand von Pfarrer Korbinian

Müller, bzw. Pfarrvikar Vasile Vulpe und Gemeindereferent Michael Fass noch eine persönliche Urkunde überreicht, auf der bestätigt wird: „Ich bin ein Büchereifuchs“.

◆ Neue PC's angeschafft

Die bisherigen Computer der Bücherei waren inzwischen in die Jahre gekommen und eine Umstellung auf Windows 11 war leider auch nicht mehr möglich.



Dank einer großzügigen Spende der VR Bank Metropolregion Nürnberg eG, konnten nun zwei neue PC's angeschafft werden.

Aus diesem Anlass besuchte der Regionaldirektor der VR Bank, Herr Volker Dütsch, die Bücherei und nahm im Beisein der Bü-

chereileiterin Frau Elisabeth Dümler und einiger Büchereimitarbeiterinnen, Kirchengpfelegerin Frau Birgit Krautschneider und des Gemeindereferenten Herrn Michael Fass die neuen Geräte in Augenschein.

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle nochmals an die VR Bank Metropolregion Nürnberg eG.

◆ Ausblick auf Büchereitag

Bereits jetzt möchten wir auf unseren Büchereitag am 22. November 2025 hinweisen.

Am Nachmittag wird die Schwabacher Marionettenbühne unsere jungen Leserinnen und Leser mit dem Stück „Der gestiefelte Kater“ erfreuen.

Weitere Informationen folgen noch.

Ihr Büchereiteam

Öffnungszeiten:

Mi. 15.30 – 17.00 Uhr In den Ferien: Mittwoch geschlossen

Sa. 10.00 – 11.30 Uhr Samstag und Sonntag geöffnet

So. 10.00 – 11.00 Uhr



Tel. (während der Öffnungszeit) 0157 79658956

E-Mail: buecherei-kornburg@gmx.de



<https://www.eopac.net/kornburg/> <https://kornburg.bistum-eichstaett.de/buecherei/>



Info für unsere Senioren und Seniorinnen

Mittlerweile haben wir schon wieder Juni mit seinen langen Sommertagen und viele Veranstaltungen finden statt, z.B. Kirchweihen, Open Air Konzerte, Tagesausflüge. Dazu wünsche ich uns allen einen schönen Sommer und eine erholsame Sommerpause bis zum September.

Für alle Senioren und Seniorinnen in unserem Pfarrverband hier der **Ausblick auf die kommenden Seniorennachmittage von „Maria Königin“ in 2. Halbjahr 2025:**

17.6.2025, 14.00 Uhr, Seniorenmesse anschl. Seniorennachmittag zum Thema

„Spaß und Freude beim Tanzen im Sitzen“ mit Ulla Tilgner, Nürnberg.

Text: Gerhard Kordel, Bilder : privat

SCHON HEUTE VORMERKEN

15.7.2025, 14.00 Uhr, Seniorenmesse anschl. Seniorennachmittag zum Thema

„Orte in Mittelfranken, die man gesehen haben muss“ mit W. Schwanfelder, Obermichelbach

16.9.2025, 14.00 Uhr, Seniorenmesse anschl. Seniorennachmittag zum Thema

„Schule Früher“. Falls vorhanden, bringen Sie bitte etwas aus ihrer Schulzeit mit.

Mit Heinrike Paulus, Röthenbach St. Wolfgang

14.10.2025, ca. 12.30 Uhr, Halbtagesausflug nach Wemding

Dieses Jahr fahren wir mit dem Omnibus nach Wemding. Die Abfahrtszeiten sind in Nürnberg-Kornburg bei der katholischen Kirche um 12.30 Uhr und in Kleinschwarzenlohe bei der Grundschule um 12.35 Uhr.

Die Kosten belaufen sich auf 18,00 € für den Bus und 12,00 € für Eintritt, Führung und Kaffee mit Plätzchen im KunstMuseum Donau-Ries pro Person.

Abendeinkehr ist im Gasthaus „Zur Ente“ in Wemding und gegen 20.30 Uhr werden wir wieder Kornburg erreichen. Anmeldungen werden in den Kirchen bereitliegen.

18.11.2025, 14.00 Uhr, Seniorenmesse anschl. Seniorennachmittag zum Thema:

„Geschichten aus dem Schtetl“ mit Barbara Schofer, Nürnberg.



Es menscht

**Geschichten,
Gedichte, Songs**

heiter - ernst * spöttisch - berührend
Beobachtungen zum Wahnsinn des Alltags
Von und mit
R. Schneider
(Kirchenchor Maria Königin)
Roland Schubert an der Gitarre

Wann? Sonntag, 21. Sept. 2025 um 16.30 Uhr
Wo? Pfarrheim Maria Königin
Seckendorfstr. 6, 90455 Nürnberg - Kornburg

Eintritt frei
Etwaige Spenden sind der Pfarrei, besonders dem Kirchenchor zugedacht.
Einlass: ab 16 Uhr





Herzliche Einladung zum Pfarrfest

Sonntag 13. Juli

10:30 Festgottesdienst
mit dem Familienchor

Gemütliches Beisammensein bei Essen & Trinken
mit musikalischer Begleitung von der
kath. Musikkapelle Kornburg

Tombola der Bücherei mit attraktiven Gewinnen



Mit sehr guter Stimmung ging es am 27. Februar 2025 in den Senioren-Fasching. Hans hat uns wieder einmal mit zünftiger Musik und Gesang unterhalten. Höhepunkte waren eine eigene Tanzkreation der beiden Mädchen Paula und Hanna, die nach einer Zugabe viel Applaus erhielten.

Beim Genuss der Pfirsichbowle zeigte sich das Seniorenteam zu ausgewählten Liedern in den jeweiligen Kostümen. So zum Beispiel:

„Heidi, Heidi, deine Welt sind die Berge“, schon hüpfte Anja im Dirndl als Bergmadl durch die Reihen.

Bei dem Lied „Das bisschen Haushalt...“ fegte Margite mit Schürze und Staubwedel durch den Saal.

„Mach `mer Brotzeit“ und schon war Christa da und hat ihre Vesper ausgepackt.



Bei „Junge komm bald wieder“ winkte Hildegard dem Matrosen Wolfgang nach.

„Oh mein Papa“ bei diesem Lied versuchte sich Angie als Clown.

Unterstützt wurde Hans beim Singen dieser Lieder von Maria und Gertrud.

Nach einer leckeren Leberkäs-Semmel wurde nochmal geschunkelt und alle haben miteinander getanzt.

Einen herzlichen Dank an unsere Gäste, die immer gut gelaunt zu uns kommen und auch für gute Stimmung sorgen.

Das Seniorenteam

Bilder: privat



Weitere Termine:

- ◆ 26.06. 09.00 Uhr
Frauenfrühstück
- ◆ 24.07. 18.00 Uhr
Frauenstammtisch
- ◆ 31.07. 14.00 Uhr
Sommerfest Senioren

Ort für alle: Pfarrsaal St. Rupert

Bericht aus dem Weingarten des Herrn – Die ersten hundert Tage der Kirchenverwaltung St. Rupert aus Sicht des Kirchenpflegers.

Dankenswerterweise kann ich mich auf langjährig erfahrene Mitglieder der Kirchenverwaltung verlassen. Sie machten es mir leicht, die Aufgabe des Kirchenpflegers zu übernehmen. Ein großes Lob gilt auch den Damen im Zentralbüro, welche durch ihr umfangreiches Wissen in der Verwaltung mich wesentlich unterstützen.

Ja, was hat sich seit Januar getan?

Unterhaltsmaßnahmen für den Gebäudeunterhalt und deren technischen Einrichtungen konnten stets zeitnah ausgeführt werden.

Erfreulich sind Neuerungen wie die Kirchenbankauflagen und das Kunst-Fenster, beides in der Pfarrkirche St. Wunibald. Beide Maßnahmen waren nötig und tun dem Gotteshaus wirklich gut. Kleinere Unterhaltsmaßnahmen sind für die Kirche St. Rupert durch den geänderten Aufteilungsschlüssel der Pfarreienfinanzierung auch sichergestellt.



Das Pfarrhaus St. Rupert und die Dienstwohnung weisen einige Mängel auf, welche in der zweiten Jahreshälfte behoben werden müssen. Durch das Aus für die Dekanatsbüros im Bistum wurde auch unsere Vermietung aufgekündigt. Hier bemüht sich die Kirchenverwaltung um einen Nachmieter. Erste Gespräche haben bereits stattgefunden.

Ich denke, die Arbeit im Weinberg wird Früchte tragen und in diesem Sinn wünsche ich Ihnen alles Gute.

Mit freundlichen Grüßen

Georg Schwandner

(Kirchenpfleger von St. Rupert mit St. Wunibald)

Bilder: privat



FEIER DER OSTERNACHT IN ST. RUPERT

Der Ostergottesdienst in St. Rupert begann traditionell mit dem Osterfeuer vor der Kirche, bei dem die gestifteten Osterkerzen von St. Rupert und St. Wunibald geweiht wurden. Pfarrer Vulpe trug in einer feierlichen Prozession die entzündeten Kerzen in die dunkle Kirche. Dabei ertönte drei Mal der Ruf »Lumen Christi« (Christus, das Licht).

Der Gottesdienst wurde vom Kirchenchor Maria Königin/St. Rupert unter der Leitung von Alexander Ilg musikalisch gestaltet und hat durch die festliche Musik die Freude und Hoffnung der Osterbotschaft zum Ausdruck gebracht. Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden.

Im Anschluss haben sich viele Gottesdienstbesucher im Pfarrheim getroffen. Für Getränke wurde gesorgt, Speisen wurden mitgebracht. Es freut uns sehr, dass so viele Menschen die Möglichkeit nutzten, sich auszutauschen und gemeinsam die Osterfreude zu teilen.

Das Seniorenteam St. Rupert

Bild: privat

Auferstehung

Mit dir möchte ich
unendlich ans Ziel kommen.
Eines Tages. Eines Morgens.
Die grauen Steine ausgezogen,
leicht und licht,
stehe ich und gehe auf dich zu.
Endlich.
Unendlich.

Text: Jörg Nottebaum
in: Pfarrbriefservice.de



SENIORENNACHMITTAG IN ST. RUPERT MIT MUTTERTAGSFEIER

Am 8. Mai feierten wir mit unseren Senioren Muttertag. Es gab leckeren Erdbeerkuchen und Wolfgang Bär unterhielt die Gäste mit Geschichten und sorgte mit Musik zum Mitsingen für eine fröhliche Stimmung. Im Anschluss wurde gemeinsam Pizza gegessen, was den Nachmittag perfekt abrundete. Herzlichen Dank an alle, die dabei waren.

Unsere nächste Veranstaltung ist das Sommerfest am 31. Juli, Beginn 14 Uhr im Pfarrheim St. Rupert. Wir laden alle herzlich dazu ein, gemeinsam mit uns zu feiern und schöne Stunden zu verbringen.

Viele Grüße und bis zum nächsten Mal, das Seniorenteam
Angie, Anja, Christa, Gertrud, Hildegard und Margite

Bilder: privat





Fotografie von Jan Öztürk-Lettau



Herzliche Einladung

zum

**Pfarrfest mit
Gottesdienst
in St. Rupert**

am 06.07.2025

Gottesdienst um 10.00 Uhr

Pfarrfest ab 14.00 Uhr

Adresse Kirche St. Rupert: Leerstetter Str. 2, in 90469 Nürnberg
Adresse Pfarrheim St. Rupert: Königshammerstr. 56, in 90469 Nürnberg

- ♥ Kulinarische Versorgung
- ♥ Singen und Tanzen mit dem Kindergarten von St. Rupert
- ♥ Blaskapelle aus unserer Nachbargemeinde Maria Königin
- ♥ Kinderbelustigung

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

St. Rupert und St. Wunibald



Ein Abend voller Musik und Poesie



Am 23. März 2025 begeisterte die Band „Luz Amoi“ um Stefan Pellmaier das Publikum in der ausverkauften Kirche St. Wunibald, Nürnberg.

Gemeinsam mit der jungen, erfolgreichen Poetry-Künstlerin Sarah Marie aus Koblenz schuf Pellmaier eine völlig neue und tief berührende Darstellung der Passionsgeschichte. Ziel der Künstler war es, die 2000 Jahre alte Osterbotschaft ins Hier und

Heute zu transportieren und deren Bedeutung in unserer Gegenwart zu beleuchten. Es war ein Abend voller Musik, Poesie und beeindruckender Licht- und Videoinstallation, der die letzten Tage Jesu Christi und seine Auferstehung zeitgemäß interpretierte und aktualitätsbezogen umsetzte.

Das Publikum war direkt angesprochen, insbesondere durch die tief sinnigen Texte von Sarah Marie, die Hoffnung, Liebe und Zuversicht unmittelbar zum Ausdruck brachten. Das war "Ein Versprechen für den Himmel". Auch die vielfältige, abwechslungsreiche Musik überzeugte und wurde harmonisch mit Lichteffekten in Szene gesetzt. Ein Abend, der sicherlich in Erinnerung bleiben wird.

Stefan Pellmaier und seine Band „Luz Amoi“ begeistern ihr Publikum seit 20 Jahren mit verschiedensten Programmen auf den etablierten Bühnen in ganz Bayern und darüber hinaus. Nicht umsonst hat das Ensemble dafür bereits zahlreiche Auszeichnungen erhalten.

Text: Herbert Hänecke

Bilder: privat





Am 24. Mai 2025 fand das diesjährige Kindergartenfest des Kindergartens St. Rupert statt.

Es begann mit der Aufführung „Der Regenbogenfisch“ durch die diesjährigen Schulanfänger sowie unterschiedlichsten Tänzen und Liedern aller Kinder. Das Publikum war von der tollen Leistung der Kinder, der Bühnendekoration sowie den liebevoll gestalteten Meeres- und Fischkostümen des Kindergartenteams begeistert.



Beim Festbetrieb im Anschluss konnten die Kinder bei verschiedenen Aktionen wie Perlentauchen, Fischangeln, Bewegungsparcour und Glitzerfischbasteln ihr Können zeigen oder sich mit Glitzertattoos schmücken lassen.

Zur Verpflegung gab es Kaffee und Kuchen, sowie Gegrilltes mit Salaten und kühle Getränke.

Die sehr gute Organisation des Elternbeirats und das Mitwirken aller Kindergarteneltern durch

Helferdienste sorgte gemeinsam mit dem Kindergartenteam wieder für ein gelungenes Familienfest.

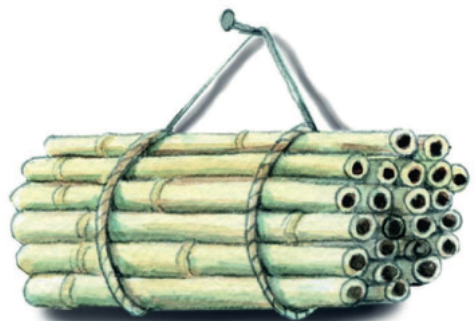
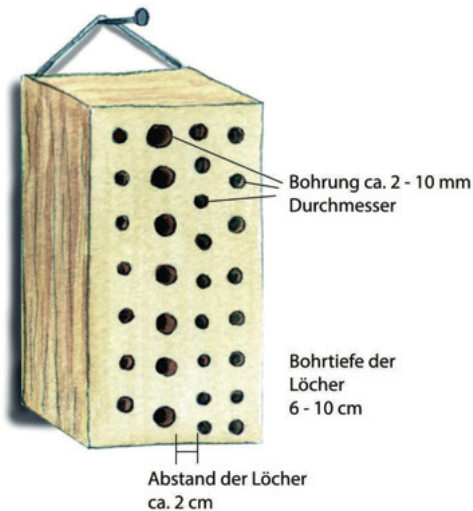
Text: Verena Schwandner, Bilder: privat

Eine Bauanleitung für Nistplätze

Willst du auch den Bienen und Hummeln helfen und Nistplätze bauen? Hier findest Du die Bauanleitung:

Ein Holzklotz aus möglichst hartem Holz, in den man Löcher bohrt, kann ein toller Nistplatz für verschiedene Wildbienenarten sein. Dazu musst du nur ca. 6 - 10 cm tief mit Bohrern von 2 - 10 mm Durchmesser in das Holz bohren. Die Maserung sollte senkrecht verlaufen, weil der Klotz sonst leicht reißt. Die Löcher ungefähr 2 cm voneinander entfernt bohren und dann schön glatt schmirgeln, damit die Bienen sich nicht verletzen. An der hinteren Seite des Holzklotzes ein Stück Draht befestigen und an einer geschützten Wand aufhängen - fertig.

Noch einfacher ist es, wenn du 10 bis 20 cm lange hohle Stängel oder Bambusröhrchen zusammenbindest und mit einem Draht an einer geschützten Wand aufhängst. Die Stängel bzw. Röhrchen sollten an einer Seite geschlossen sein. Das Bambuspaket soll auch an einem geschützten Ort an einer Wand aufgehängt werden. Nicht frei schwebend.



Bambusstücke, ca. 20 cm Länge,
auf einer Seite geschlossen



Durch die Taufe wurden in unsere Kirchen aufgenommen:

CC Philip Hammer, Jonas Katzemich, Ornella Albero
MK Liam Lippert, Liana Christine Kraft, Alessiya Tiara Barnekow
RU/WU Matteo Berngruber, Amaya Moran Kippes, Lian Moran Kippes,
Tiago Moran Kippes, Oliver Wittmann



Den Bund der Ehe haben geschlossen:

CC Eva Heim und Oswald Seiler,
MK Natalie Bauer und Christopher Schöll



Verstorben sind:

CC Ingeborg Weber, Johanna Fischl, Erwin Kreuzer, Rosa Glöckner,
Harald Büttner, Marian Markus, Paula Scholz, Herbert Frischmann
MK Aurelia Deloch, Antonio Bruno, Isabella Strauß, Baldur Sterzel,
Franz Georg Müller, Josef Mayer, Viktor Rastschosov, Albert Schmid,
Inge Firmbach, Hedwig Beer
RU/WU Edeltraud Kulla, Alfred Hoffmann, Sigrid Hofmann, Karl Dorfner,
Babette Jung, Ernestine Vonau



Manche Probleme lösen sich von selbst ...



Bild: privat

*bei anderen ist es gut zu wissen, wo es Hilfe gibt...
durch ...Zuhören...Reden.... andere Sichtweisen... ...Perspektivenwechsel...
...ein seelsorgerliches Gespräch...*

Dafür stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung und biete Ihnen Sprech- und Beratungsstunden an. Auch für ein Beichtgespräch bin ich gerne für Sie da. Sprechen Sie mich gerne direkt an oder rufen Sie mich an unter der
Tel.Nr.: (0911) 98 11 99 34 **Ihr Pfarrer Stephan Neufanger**



Ihr engagierter regionaler
Obst- und Gemüseladen
in der Gartenstadt
Valentin-Dretzel-Str. 15
90469 Nürnberg
Tel 0911 9748 6671



- ◆ Wir kaufen täglich bei Bauern und Großhändlern aus der Region.
- ◆ Top Preise bei lokalen Erdbeeren und Spargel!
- ◆ Leckere Oliven und original korsischer Schafskäse, Büffelmozzarella und Emmentaler aus der Bedientheke
- ◆ Feine Weinauswahl aus der Region u.a. Silvaner, Müller-Thurgau,
- ◆ LaSelva Bio Saucen Sortiment
- ◆ Zur Saison: das Beste rohe Sauerkraut der Region



INFOS IM INTERNET: WWW.PIRNER-OBST.DE

Caritas Sozialstation Nürnberg-Süd

Häusliche
Krankenpflege und
Seniorenbetreuung



Kompetenz und Erfahrung in der Pflege. Auch in den
Pfarreien **St.Wunibald** und **St.Rupert** täglich für SIE unterwegs.

Individuell für SIE:

- Allgemeine Pflegeberatung
- Körperpflege
- Medizinische Versorgung
- Hauswirtschaftliche Unterstützung
- Stundenweise Betreuung
- Entlastung pflegender Angehöriger

Giesbertsstraße 67c
90473 Nürnberg-Langwasser

Tel.: 0911 – 988 70 80

**Rufen Sie uns an, wir
beraten Sie gerne!**



Der neue **Vorsorgekonfigurator**.
Bestattungsvorsorge **bequem**
von Zuhause aus.



Städtischer
Bestattungsdienst

Probieren Sie es unverbindlich aus!
bestattungsvorsorge.nuernberg.de
Alle Möglichkeiten, alle Preise.

www.bestattungsdienst.de

Garten- und Landschaftsbau

50 JAHRE Rainer Hofmann



Wir führen für Sie aus:

Neuanlagen, Umgestaltung,
Platten-, Pflaster- und Verbund-
steinarbeiten, Natursteinarbeit,
Teichbau, u.a. Schwimmteiche,
Pflanzungen, Rasen, Gehölz-
schnitt, Baumfällungen, Zaun-
anlagen, u.v.m.

Telefon 0911/578544

www.galabau-hofmann.de
rr-hofmann@t-online.de

BÜCHELE PTIC

BRILLEN UND HÖRGERÄTE

Deidesheimer Straße 2 Telefon (0911) 48 02 480 Di.-Fr. 8.30 - 12.30 + 14.00 - 18.00
 90469 Nürnberg Fax (0911) 48 02 482 Sa. 8.30 - 12.30

PETRA RÖSCH

Steuerberatung

Einkommensteuererklärungen Beratung & Mithilfe bei Existenzgründungen

- Lohnbuchhaltung
- Finanzbuchhaltung
- Unternehmensnachfolge
- Beratung in Erbschaftsangelegenheiten für Erblasser und Erbe

Betreuung von

- Selbständigen in verschiedenen Branchen
- Freiberuflern & Gewerbetreibenden
- Personenunternehmen / GmbH

Saarbrückener Straße 65 · 90469 Nürnberg

Tel. 0911 / 40 99 07 70 · Fax 0911 / 40 99 07 79
roesch@steuerkanzlei-roesch.de · www.steuerkanzlei-roesch.de

Fahrschule

RIEGER

...mehr als 5000 erfolgreiche Fahrschüler!

Neue Öffnungszeiten:

Theoretischer Unterricht von 18.30 bis 20.00 Uhr

- Montag und Donnerstag: Euckenweg 25
- Mittwoch: Germersheimer Str. 4

Auskunft und Anmeldung von 17.30 bis 18.30 Uhr

Telefon: 0171 1988 588 | Telefon und Fax: 0911 48 42 08



www.fahrschule-rieger.de

CLAUS ORTMANN Gas- und Wasserinstallation

Gersweilerstraße 13

90469 Nürnberg

Meisterbetrieb

BAD und WÄRMETECHNIK

TEL.: 0911 / 480 38- 15 Fax: -17

MOBIL 0172 / 89 12 862

e-mail: ortmann.c@arcor.de



Badumbau komplett Reparaturservice
Physikalische Wasserbehandlung
Solaranlagen Gas- und Ölheizungen
Wanne in Wanne System

meier
fein. frisch. fränkisch.

Hochwaldstr. 1 / Ecke Saarbrückener Str.
0911 / 48 21 01
www.metzgerei-meier.de

Meier's Wurst das ist doch klar,
die schmeckt einfach wunderbar!



LINDNER
STEINMETZ GmbH



Werkstatt: Reichelsdorfer Hauptstraße 48
Büro: Lohhofer Str. 30, 90453 Nürnberg
E-Mail: info@lindner-steinmetz.de
Tel.: 0911 / 6 38 38 18 - Fax.: 0911 / 6 38 32 57

www.grabsteine-lindner.de



► Meisterbetrieb ► Mitglied der E-Innung Nürnberg/Fürth

Gugelstr. 147
90459 Nürnberg

Tel.: 0911 / 44 28 65

Fax.: 0911 / 43 76 09

Mail: info@elektro-quaas.de

Ihr kompetenter Partner für:

- Elektroinstallationen
- Wärmepumpen
- SAT-Anlagen
- Netzwerktechnik
- Telefon-Anlagen
- Sprechanlagen
- Sicherheitstechnik



Beste Beratung + Tolle Brillen = Perfekter Durchblick



+



=



Barlachstraße 9
90455 Nürnberg-Herpersdorf

Telefon (0911) 88 88 350
www.diedurchblicker.de

DIE DURCHBLICKER GRÜND



Praxis für Krankengymnastik

Carola Grimm & Miriam Tappich

>

Frankenstraße 129

90461 Nürnberg

☎ 09 11 / 431 22 431

fax 09 11/ 431 22 444

Physiotherapie

> Manuelle Therapie

> Bobath

> Lymphdrainage

Wir machen auch Hausbesuche!



HÖRGERÄTE ZENTRUM

FACHINSTITUT FÜR BESSERES HÖREN

Herpersdorf Feucht Neumarkt Wendelstein

**Unbeschwerter Hörkomfort
muss nicht teuer sein.**

**Testen Sie unsere Hörsysteme,
wir beraten Sie gerne!**



An der Radrunde 168, 90455 Nürnberg
Tel: 0911 – 89188833, Fax: 0911 - 89188834

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!**



**FASSADENRENOVIERUNG
MALER- U. STUCKGESCHÄFT**

TEL.: 0911/884666 FAX: 0911/880332
90455 Nürnberg, Sonthofener Strasse 1

Mitglied im
Handwerker-
verbund:



**Wärmedämmungen - Sanierungen
Energieausweis**



**Naturheilpraxis
Ida Protzel**

HEILPRAKTIKERIN

Ida Protzel

Rothenburger
Str. 329
90431 Nürnberg

Telefon
0911/965721-40

Termine nach
Vereinbarung

Fax
0911/965721-41

www.ida-protzel.de

**Ganzheitliche Diagnostik und
Naturheilkunde für die ganze Familie**

MEINE SPEZIALISIERUNG

- Vitalfeld-Therapie
- Neuraltherapie
- Bio-Diagnostik & Eigenblut-Therapie
- Fußreflexzonen-Massage

Emmi ambiente



Griechisches Restaurant
Familie Boukouvala
Friedrich-Overbeck-Straße 21
90455 Nürnberg
Telefon 0911 / 88 05 05

Emmi bei Emmi

Täglich 11 bis 14.30 Uhr und 17 bis 22 Uhr
– Ruhetag: Montag, Dienstag –

Für ein strahlend weißes Lächeln...



Tätigkeitsschwerpunkte

-  Ästhetik
-  Anti-Aging
-  Parodontologie
-  Implantologie
-  Zahnreinigung



Zahnarztpraxis
Dr. Raab & Raab

An der Radrunde 160
90455 Herpersdorf
Tel. 0911 - 880 288

www.zahnärzte-raab.de

Beweglichkeit und Vitalität stärken

- Aufspüren von Blockaden
- Anregen des Stoffwechsels
- Selbstheilungskräfte aktivieren

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.



Praxis für
OSTEOPATHIE
THOMAS BOHN

Sonthofener Str. 14, 90455 Nürnberg-Gaulnhofen
praxis@osteopathie-bohn.de

Tel.: 0911 8888 270
www.osteopathie-bohn.de

PRESENTE

CUCINA ITALIANA

MARTHWEG 38 · 90455 NBG - WEIHERHAUS
TEL. 0911/46233382

Tierarztpraxis

Dr. med. vet.

Susanne Meßmann

Feiningerstraße 6

90455 Nürnberg

Tel. 0911 / 88 24 91

Mob. 0171 / 817 66 48

Termine nach telefonischer Vereinbarung





Patricia Heinze-Eschler
Immobilien e.K.

Büro: Borsigstraße 4
90478 Nürnberg

Homeoffice:
Erich-Heckel-Straße 7
90455 Nürnberg

Tel.: 0911 98 333 750

Mobil: 0179 66 46 857

Mail:
diaheinze-eschler@t-online.de
www.heinze-eschler.de



Heinze-Eschler Immobilien

**IHR professioneller Makler mit Engagement,
Herz und Verstand**

Unsere Dienstleistungen beinhalten u. a.:

- Vermietung von Immobilien – auch Teilleistungen wie z.B. Ausfertigung eines Mietvertrages, Erstellen von Protokollen mit Fotodokumentation, Betriebskostenabrechnung
- Organisation von Renovierungsmaßnahmen
- Verkauf von Häusern und Wohnungen, inkl. aller vorbereitenden Maßnahmen des Notartermins sowie Endabnahme und Übergabe
- Projektbetreuung und Planungsberatung
- Grundstücksvermittlung
- ... und unser Service kennt kaum Grenzen!

Vertrauen Sie den Empfehlungen unserer Kunden.
www.makler-empfehlung.de/immobilienmakler/9613

Jetzt ist es wichtiger denn je, einen erfahrenen, zuverlässigen Partner zur Seite zu haben und zu wissen, dass die komplette Abwicklung in kompetenten Händen liegt. Wir freuen uns auf ein erstes, unverbindliches Kennenlernen!



Ihre Hilfe im Trauerfall

- Jederzeit erreichbar
- Erd-, Feuer-, See- u. Baumbestattungen
- Bestattungsvorsorge

FRIEDE Bestattungen K. Kienhöfer

Castellstr. 69, 90451 Nürnberg - Tel. 0911 / **64 45 64**

info@friede-nuernberg.de - www.friede-nuernberg.de



Weinfest in CC

Der Wein ist unter den Getränken das Nützlichste,
unter den Arzneien das Schmackhafteste,
unter den Nahrungsmitteln das Angenehmste.
(Plutarch)

Herzliche Einladung! **Samstag, 11.10.24, 19:00 Uhr** **Pfarrsaal, Corpus Christi**

Für Wein, fränkische Schman-
kerl und Unterhaltung ist
gesorgt. Sie bringen bitte
gute Laune und reichlich
Gesprächsstoff mit.

Für die Seele gibt es
interessante Beiträge.

Lassen Sie sich überraschen.





Gottesdienste im Internet

Die Sonntagsgottesdienste aus St. Wunibald werden live ins Internet übertragen und können dort auf *YouTube* angesehen werden

Scannen Sie dazu den neben stehenden QR-Code oder verwenden Sie den Link:



<https://www.youtube.com/@st.wunibaldamludwigskanal2887/streams>

Herzliche Einladung zum Vortrag

Demokratie in der Krise – Aufstieg und Umgang mit populistischen Bewegungen

von Stephan Raab (MA.MA.), Politikwissenschaftler

Mittwoch, 15. Oktober 2025 | Beginn: 19:30 Uhr

Pfarrsaal Corpus Christi, An der Radrunde 155, 90455 Nürnberg-Herpersdorf.

Populismus – ein Phänomen, das unsere Gesellschaft zunehmend beschäftigt. Was auf den ersten Blick wie ein neuer politischer Trend erscheint, ist in Wahrheit tief verwurzelt in gesellschaftlichen Krisen, Ängsten und Unsicherheiten. Populistische Bewegungen gewinnen in vielen Ländern an Einfluss, sie vereinfachen komplexe Zusammenhänge, schüren Misstrauen gegenüber demokratischen Institutionen und fördern eine zunehmende Spaltung innerhalb der Gesellschaft.

Doch wie lässt sich diese Entwicklung erklären? Welche Methoden verwenden populistische Bewegungen? Und vor allem: Wie kann eine wehrhafte Demokratie und jeder Einzelne auf solche Herausforderungen reagieren?

Der Politikwissenschaftler Stephan Raab (MA.MA.) beleuchtet in seinem Vortrag zentrale Fragen, will anregen zum Nachdenken und zur Auseinandersetzung - und vor allem zum Mitmachen.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Diskussion und offenem Austausch.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen und wir freuen uns auf rege Teilnahme!

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Eintritt ist frei. Am besten gleich im Kalender vormerken!

Text: Michael Nepf & Kai Hauenstein





jetzt registrieren: der WhatsApp-Kanal unseres Pfarrverbands



... ob Gottesdienstordnung, Konzert oder Pfarrfest:
mit dem **WhatsApp-Kanal** unseres
Pfarrverbands sind Sie immer bestens informiert!
Einfach den **QR-Code** scannen, dem Kanal
beitreten und künftig alle Neuigkeiten und
Veranstaltungen direkt aufs Handy bekommen:



Impressum

Herausgeber, stellvertretend für den
Pfarrverband Am Ludwigskanal, Nürnberg:
Katholische Pfarrei Corpus Christi
An der Radrunde 155, 90455 Nürnberg
Verantwortlich: Pfarrgemeinderat Am Ludwigskanal, Nürnberg
Auflage 4500
Redaktion und Gestaltung (alphabetisch):
Kai Hauenstein, Gerhard Kordel, Andreas Rewitzer
E-Mail: am.ludwigskanal@bistum-eichstaett.de



WIRmachenDRUCK.de
Sie sparen, wir drucken!